

Stellungnahme

Eingebracht von: Sauermann, Stefan

Eingebracht am: 14.09.2018

Die geplante Änderung des ASVG ermöglicht die breitere Anwendung der Telerehabilitation in Österreich und ist daher sehr zu begrüßen.

In Österreich bestehen sehr gute Voraussetzungen für die Umsetzung, durch die bestehenden grundlegenden gesetzlichen Rahmenbedingungen. Auch die vorhandene IT Infrastruktur (ELGA, GIN), das Know How und die Praxiserfahrungen in Medizin und Technik bringen und in eine gute Ausgangslage. In unseren Projekten haben wir vielfach den Wunsch der Gesundheitsdienstleister vernommen, diese innovativen Technologien endlich auch in der Regelversorgung anwenden zu können.

Es wäre äußerst wünschenswert, telemedizinische Maßnahmen auch für die bestehenden und geplanten Disease Management Programme im ASVG zu berücksichtigen, z.B. für chronische Krankheiten (z.B. Therapie Aktiv Diabetes, Gesundheitsdialog Diabetes, Herz Mobil Tirol). Im Sinne eines nachhaltigen Gesundheitssystems sollte Telemedizin ebenso für die Prävention als Teil der Regelversorgung ermöglicht werden.

Im Rahmen der EU Ratspräsidentschaft Österreichs wurden ja verstärkte Investitionen in Digitale Gesundheit diskutiert und ausdrücklich angekündigt. Die vorgeschlagene Gesetzesänderung trägt dazu wesentlich bei.

Die bestehende „Rahmenrichtlinie für die IT Infrastruktur bei der Anwendung von Telemonitoring: Messdatenerfassung“ des BMASGK sowie die bestehenden IT Standards für Interoperabilität sollten bei der Umsetzung der Telerehabilitation verbindlich berücksichtigt und im EU Umfeld abgestimmt werden. Die Vorreiterrolle Österreichs im Bereich der Digitalen Gesundheit kann damit gefestigt werden.

Hier besteht eine Chance für den Standort Österreich, sowohl die medizinische Versorgung weiter zu verbessern, als auch durch Impulse für die Wirtschaft und die Forschung die Stellung Österreich im Europäischen und internationalen Umfeld zu stärken.

FH-Prof. DI Dr. Stefan Sauermann, Studiengangsleiter Master Medical Engineering & eHealth, FH Technikum Wien

FH-Prof DI Dr. Johannes Martinek, Studiengangsleiter Master Gesundheits und Rehabilitationstechnik und Bachelor Biomedical Engineering, FH Technikum Wien

FH-Prof. Dr. Mag. Anton Sabo, Leiter der Fakultät Life Science Engineering, FH Technikum Wien

Veronika David, MSc, Kompetenzfeldleitung Medical Devices & Health Engineering, Projektleitung INNOVATE (MA23), FH Technikum Wien

Mathias Forjan, MSc, Kompetenzfeldleitung Integrated Healthcare, Projektleitung REHABitation (FFG), FH Technikum Wien